

Möchten Sie **nur einzelne Rubriken** des Newsletters von INSOS Schweiz lesen? Dann klicken Sie (Ctrl+Klick) auf einen der folgenden Rubrikittel. Für den **vollständigen Newsletter** scrollen Sie bitte etwas weiter nach unten.

> **Politik**

> **Dienstleistungen**

> **Fachinformationen**

> **Veranstaltungen**

> **Und ausserdem**

| **POLITIK**

### **EASPD-JAHRESKONFERENZ | Vergabe des „employment for all award 2015“**

INSOS Schweiz hat Anfang Mai an der EASPD-Jahreskonferenz in Kroatien teilgenommen. Dank der Mitgliedschaft bei der „European Association of Service Providers for Persons with Disabilities“ (EASPD), dem wichtigsten Dachverband für Institutionen im Behindertenbereich in Europa, kann sich INSOS nun auch international vernetzen.

Die EASPD vergab auch dieses Jahr einen „employment for all award“ in zwei Kategorien. Gewonnen haben La Fageda Fundació aus Spanien sowie Elite Supported Employment Agency, Ltd, aus England. Unter die 10 „Best Practices“ schafften es aus der Schweiz mitschaffe.ch und die Credit Suisse. Ausserdem wurde an der EASPD-Jahreskonferenz die „Declaration on employment: Opening the labour market to persons with disabilities“ verabschiedet. Sie analysiert die Situation in Europa hinsichtlich der Partizipation von Menschen mit Behinderung im ersten Arbeitsmarkt und betont die Notwendigkeit, nicht länger die Behinderung in den Fokus zu nehmen, sondern die Fähigkeiten und Ressourcen der betroffenen Menschen.

> [Informationen zur Vergabe des Awards](#)

> [Declaration on employment](#)

## **BERUFSBILDUNGSGESETZ | INSOS Schweiz unterstützt die Stellungnahme von SAVOIRSOCIAL**

INSOS Schweiz unterstützt als Mitglied von SAVOIRSOCIAL (Schweizerische Dachorganisation der Arbeitswelt Soziales) deren Stellungnahme zur „Änderung des Berufsbildungsgesetzes: Stärkung der höheren Berufsbildung“. SAVOIRSOCIAL spricht sich klar für die Änderung des Gesetzes aus, da sie der besseren Positionierung der höheren Berufsbildung dient. Die vollständige Stellungnahme finden Sie unter folgendem Link

> [Stellungnahme von SAVOIRSOCIAL zum Berufsbildungsgesetz](#)

> [top](#)

## **| DIENSTLEISTUNGEN**

### **[www.insos.ch](http://www.insos.ch) | Neue Web-Struktur: Der Bereich Politik erhält mehr Gewicht, der Bereich Themen ist klarer strukturiert**

In der neuen Strategie von INSOS Schweiz kommt dem Bereich Politik mehr Gewicht zu. Dementsprechend wurde nun auch die Struktur der INSOS-Website angepasst. Auf der Startseite von [www.insos.ch](http://www.insos.ch) gibt es neu den Navigationspunkt > [Politik](#), unter welchem auch alle rechtlichen Themen aufgelistet sind

Weil wir in letzter Zeit laufend neue Themendossiers erarbeitet haben, werden sie neu unter > [Themen](#) in *drei thematische Untergruppen* aufgeteilt:

1. Die „*Bereichsthemen*“ orientieren sich an den institutionellen Bereichen > [Berufliche Integration](#), > [Tagesstätten](#), > [Werkstätten](#) und > [Wohnangebote](#). Unter diesen Links finden Sie hilfreiche Downloads und interessante Links zu den genannten Bereichen.
2. Unter „*Querschnittsthemen*“ sind jene Themen aufgelistet, welche verschiedene Fachbereiche betreffen, beispielsweise die Themen > [Prävention sexualisierter Gewalt](#), > [Inklusion](#), > [Behinderung und Alter](#) oder > [Psychische Beeinträchtigung](#). Auch hier sind zahlreiche interessante Dokumente aufgeschaltet und finden Sie weiterführende Links.
3. Unter der Rubrik > [„Ausbildung Fachpersonal“](#) finden Sie die wichtigsten Informationen zu Grundausbildungen und höherer Berufsbildung im Behindertenbereich, von Bildungsplänen über Eignungsabklärungen bis zu Lohnempfehlungen.

> [top](#)

## **| FACHINFORMATIONEN**

### **PRAKTIISCHE AUSBILDUNG PRA | Überarbeitete PrA Richtlinien**

Die Richtlinien für die Praktische Ausbildung (PrA) nach INSOS wurden einerseits aufgrund des neuen Vertrags überarbeitet (vgl. Artikel 1.2.1 und Artikel 1.3). Andererseits gaben mehrere Anfragen von Betrieben des ersten Arbeitsmarkts, die einen PrA-Ausbildungsplatz anbieten möchten, Anlass dazu. Grund: Gemäss den Richtlinien können Arbeitgeber des ersten Arbeitsmarkts nur in Zusammenarbeit mit einem INSOS-Ausbildungsbetrieb Ausbildungsplätze anbieten. Da sie nicht gemeinnützig sind (vgl. INSOS Statuten Art. 5), können sie nicht INSOS-Mitglied werden und somit auch keine PrA-Bildungsbewilligung erhalten. Deshalb hat INSOS die PrA-Bildungslizenz eingeführt (vgl. Art. 5.1.5). Diese können Betriebe des ersten Arbeitsmarkts zu den gleichen Konditionen wie INSOS-Ausbildungsbetriebe für die Dauer eines Lehrverhältnisses lösen,

sofern eine Zusammenarbeit mit einer INSOS-Institution aus zu erläuternden Gründen nicht zustande kommt. Bevor eine Bildungslizenz erteilt wird und auch im Verlauf der Ausbildung werden die Betriebe genau überprüft, ob sie die PrA-Richtlinien erfüllen und die notwendige Begleitung gewährleisten.

> [Richtlinien Praktische Ausbildung](#)

### **PRAKTISCHE AUSBILDUNG PRA | INSOS hofft, dass die IV ihre Entscheide gegen ein zweites Ausbildungsjahr zukünftig vorsichtiger fällt**

Die interne PrA-Statistik von INSOS zeigt, dass bei einem relativ stabilen Bestand an neuen Lehrverhältnissen die Anzahl der Lehrabbrüche des Lehrgangs 2013/14 höher ausgefallen ist. Von jenen Lernenden, die mit einer Praktischen Ausbildung im August 2013 gestartet sind, haben 242 das zweite Lehrjahr nicht absolvieren können (37,3%). Das sind 117 Lernende mehr als im vorangehenden Lehrgang. Dafür haben im August 2013 1048 Jugendliche mit einer PrA begonnen, 116 mehr als im August 2012. Der neue Leitfaden für die Beratung und Begleitung Praktischer Ausbildungen von Jugendlichen lässt aufgrund der förderorientierten Ausrichtung hoffen, dass die IV den Entscheid gegen ein zweites Ausbildungsjahr vorsichtiger und mit Rücksicht auf alle wesentlichen Aspekte und involvierten Personen fällt.

> [Statistik PrA-Lehrverhältnisse 2007-2014](#)

> [Statistik Übergänge nach der PrA 2012-2014](#)

> [Ausführliche Statistik PrA-Lehrverhältnisse 2014](#)

> [Leitfaden für die Beratung und Begleitung Praktischer Ausbildungen](#)

### **PRAKTISCHE AUSBILDUNG PRA | PrA-Ausbildungsprogramme**

Der Prozess der Standardisierung aller PrA-Ausbildungsprogramme hat sich aus unterschiedlichen Gründen verzögert. So gehen die Meinungen der INSOS-Ausbildungsbetriebe bzgl. der darin aufgeführten Handlungskompetenzen teilweise noch zu stark auseinander. Die branchenspezifischen Programme müssen inhaltlich wie formal bereinigt werden. Ausserdem haben die Ausbildungsprogramme durch das Projekt „Eidgenössischer individueller Kompetenznachweis“ zusätzlich an Bedeutung gewonnen. Die Einführung eines eidgenössischen Kompetenznachweises pro Branche ist abhängig davon, ob die jeweilige OdA das Ausbildungsprogramm anerkennt oder nicht.

### **PRÄVENTION | Das Referat „Schaut hin und schweigt nicht“ von Werner Tschan ist online**

„Schaut hin und schweigt nicht“ – das war eine zentrale Botschaft am INSOS-Basisworkhop zur Prävention sexualisierter Gewalt vom 7. Mai 2015. Mehr dazu erfahren Sie im Referat des Präventionsexperten Werner Tschan, welches nun online ist.

> [Schaut hin und schweigt nicht - Referat von Werner Tschan](#)

> [top](#)

## | VERANSTALTUNGEN INSOS SCHWEIZ

**Ab sofort bis 9. September 2015**

### **Projekt Connect mit Workshop: Über den Gartenzaun schauen – voneinander lernen (Tagesstätten) (diverse Orte – Zürich)**

Ein Einstieg ins Projekt ist für interessierte Tagesstätten-Teams noch immer möglich.

> [Programm und Anmeldung](#)

**16. Juni 2015**

### **Erfahrungsaustausch: Spezialisierte Settings für Menschen mit einer Hirnverletzung (Oberrieden ZH) – **ausgebucht.****

**26. Juni 2015**

### **Workshop: Der Waldplatz – ein besonderer Ort für besondere Menschen (Olten)**

> [Programm und Anmeldung](#)

**25. bis 27. August 2015**

### **INSOS-Kongress: „Zukunft gestalten - Wie die UNO-Behindertenrechtskonvention die Nachfrage nach institutionellen Dienstleistungen verändern wird“ (Flims) – **letzte Plätze****

Der Konkurs des Hotels Waldhaus in Flims tangiert die Durchführung des INSOS-Kongresses nicht.

> [Programm und Anmeldung](#)

**16. September 2015**

### **Workshop Beziehungen eingehen und Sexualität leben (Olten)**

> [Programm und Anmeldung](#)

**29. Oktober 2015**

### **Vorankündigung: Erfahrungsaustausch Schwere Behinderung und herausforderndes Verhalten (Zürich)**

**17. November 2015**

### **Vorankündigung: Fachtagung von INSOS und CURAVIVA: Skill- und Grademix: Personalplanung konkret (Biel)**

> [top](#)

## | WEITERE VERANSTALTUNGEN

### **KONGRESS HSLU | Die UN-Behindertenrechtskonvention zwischen gesellschaftlicher Vision und Alltag (10. September 2015 – Luzern)**

Der inklusive Kongress zur UN-BRK wird von der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit in Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen, darunter auch INSOS Schweiz, organisiert. Der Kongress geht u.a. der Frage nach, welche Auswirkungen die Konvention auf die Behindertenpolitik der Schweiz und die praktische Arbeit mit Menschen mit Behinderung haben wird. Ziel ist es, die verschiedenen Akteure zusammenzubringen und eine Plattform zur gemeinsamen Reflektion der Chancen und Herausforderungen der UN-BRK zu bieten.

> [Programm](#)

### **KONGRESS SZH | Integrative / inklusive Schule – und dann? (2. – 3. September 2015 – Bern)**

Der Kongress widmet sich der Frage: Unter welchen Bedingungen gelingt jungen Menschen mit besonderem Bildungsbedarf der Übergang in die nach-obligatorische Bildung und später in die Arbeitswelt?

> [www.szh.ch/kongress](http://www.szh.ch/kongress)

> [top](#)

## | UND AUSSERDEM...

### **5min | Eindrücklicher Kurzfilm von insieme Schweiz über Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung**

Zwei Menschen, die sich nicht kennen, begegnen sich und werden dabei gefilmt. Wie gehen sie aufeinander zu? Und was haben sie sich zu sagen? Aus elf Begegnungen zwischen je einem Menschen mit und ohne Behinderung hat insieme Schweiz einen schlichten, berührenden Kurzfilm mit dem Titel „5min“ gemacht. Mit diesem Film will insieme zeigen, dass Menschen mit geistiger Behinderung „nicht nur das Recht haben, als gleichwertige Mitglieder der Gesellschaft zu leben, sondern auch die Gesellschaft bereichern und komplett machen“.

> Kampagnen-Website: [www.insieme.ch/5min](http://www.insieme.ch/5min)

> Film ansehen: YouTube [youtu.be/oZsLniLL570](https://youtu.be/oZsLniLL570)

### **AKTION 72 STUNDEN | Gemeinnützige Projekte gesucht, bei denen Kinder und Jugendliche vom 10. bis 13. September 2015 mitmachen können**

Vom 10. bis 13. September 2015 geht die Aktion 72 Stunden, das grösste Freiwilligenprojekt der Schweiz, in die nächste Runde. Während genau drei Tagen werden rund 30'000 Kinder und Jugendliche in der ganzen Schweiz im Einsatz sein, um unzählige gemeinnützige Projekte zu verwirklichen. Dabei erhalten sie spontane Unterstützung aus der Bevölkerung und werden von den Medien begleitet. Hat auch Ihre Institution eine zündende Idee für ein spannendes Projekt? Dann reichen Sie Ihren Vorschlag beim Projektpool der Aktion 72 Stunden unter [www.72h.ch/ideen/projektpool](http://www.72h.ch/ideen/projektpool) ein.

> Alle Informationen unter: [www.72h.ch](http://www.72h.ch)

> top

.....

**Barbara Lauber Kästli**

Leiterin Kommunikation

Responsable de la communication

**INSOS Schweiz | INSOS Suisse**

Zieglerstrasse 53 3000 Bern 14

031 385 33 14 | 076 334 83 10

[www.insos.ch](http://www.insos.ch)

.....